

Einladung

Pflege und Beruf – Ihre persönlichen Erfahrungen

Fokusgruppengespräch

Mittwoch, 10. September 2025, 19:15 bis 20:30 Uhr

Kulturzentrum Im Amerlinghaus, Stiftgasse 8, 1070 Wien (Raum 4 im Erdgeschoss)

Viele Menschen in Österreich kümmern sich neben ihrem Beruf um Angehörige oder nahestehende Personen. Diese Doppelbelastung ist oft mit großen Herausforderungen verbunden, insbesondere, wenn Pflege und Erwerbsarbeit gleichzeitig bewältigt werden müssen.

Wir möchten besser verstehen, was pflegende An- und Zugehörige in dieser Situation brauchen, und welche zusätzlichen Hürden es gibt. Deshalb führen wir ein Forschungsprojekt durch und laden betroffene Personen herzlich ein, in einem moderierten Gruppengespräch (Fokusgruppe) über ihre Erfahrungen zu sprechen.

Worum geht's?

Im Mittelpunkt des Gruppengesprächs stehen die Fragen:

- Wie ist es oder war es zu pflegen und gleichzeitig zu arbeiten?
- Wobei würden Sie Hilfe brauchen und was würde Sie entlasten?
- Welche Rolle kann ein Arbeitsplatz bei der informellen Pflege spielen?
- Was braucht es, damit Pflege und Beruf vereinbar werden?

Wer kann mitmachen?

Sie pflegen eine nahestehende Person (z. B. Familienmitglied, Partner*in, Freund*in)?

Sie sind berufstätig – oder haben Ihre Arbeitszeit aufgrund der Pflege reduziert oder beendet?

Dann freuen wir uns, wenn Sie an unserem Forschungsprojekt teilnehmen und Ihre Perspektive mit uns teilen!

Wann? 10. September 2025 um 19:15 – 20:45

Wo? Kulturzentrum Spittelberg im Amerlinghaus
Stiftgasse 8, 1070 Wien (Raum 4 im Erdgeschoss)

Das Gespräch wird ungefähr **eine Stunde** dauern und ist vertraulich. Das heißt, was Sie erzählen, wird nur für die Studie verwendet und Ihr Name wird nirgends genannt. Für Ihre Teilnahme erhalten Sie einen **Wunschgutschein im Wert von 40 Euro**.

Wir führen dieses Forschungsprojekt im Auftrag des AMS Österreich durch. Was Sie uns erzählen, wird Betrieben dabei helfen, pflegende Mitarbeitende in Zukunft besser zu unterstützen.

Wenn Sie gerne am Fokusgruppengespräch teilhaben möchten oder Fragen dazu haben, können Sie uns gern schreiben oder anrufen. Da die **Teilnahmeplätze begrenzt** sind, bitten wir um **Anmeldung** mit einer kurzen Nachricht an david.ludwiger@oesb-socialinnovation.at oder telefonisch unter **+43 664 60177 3678** (David Ludwiger).